

**Antrag 167/I/2022****KDV Pankow****Der Landesparteitag möge beschließen:****Schrottfahrräder regelmäßig beseitigen**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder im Senat und im Abgeordnetenhaus von Berlin werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass einheitlich ein landeseigenes Unternehmen, wie z.B. die BSR, beauftragt wird, die Schrottfahrräder unabhängig vom Ort der Lagerung im Auftrag der zuständigen Ämter zu beseitigen. Die erforderlichen Finanzmittel sind aus den Mitteln des „Aktionsprogramms Sauberes Berlin“ bereitzustellen.

9

**10 Begründung**

11 Derzeit werden Schrottfahrräder, welche bereits auch gekennzeichnet sind, nicht beseitigt. Die Schrottfahrräder stehen daher auf den Gehwegen und sind vorwiegend an Anlehnbügel angeschlossen. Diese alten Fahrräder sind beispielweise im Winsviertel des Bezirks Pankow in einigen Straßen seit mehreren Jahren nicht beseitigt worden. Das betrifft vermutlich nicht nur den Bezirk Pankow. Am Alexanderplatz beispielsweise ist dieses Problem auch täglich zu beobachten. Im Bezirk Pankow ist nach Rückfrage des Antragstellers die Polizei und ein gemeinnütziger Träger gemeinsam dafür zuständig, die Entsorgung aus dem öffentlichen Straßenland vorzunehmen.

23 Die Schrottfahrräder verengen momentan den Gehweg und blockieren zudem die Anlehnbügel für Fahrräder, welche dadurch unsicherer verschlossen werden müssen. Die regelmäßige Beseitigung durch z.B. die BSR, kann daher für eine nachhaltige Lösung sorgen und die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt können sich freuen, endlich auf den Gehwegen besser gehen und ihre Fahrräder anschließen zu können.

**Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)**